

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Letzte Aktualisierung: 16. September 2026

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen legen die allgemeinen Bedingungen für die Buchung und Teilnahme an den von Pan American Riders in Kolumbien angebotenen Motorradtouren fest.

Dieses Dokument regelt unter anderem die Teilnahmevoraussetzungen, die Bedingungen für Reservierungen und Zahlungen, die Sicherheitskaution, die Art und den Umfang der Leistung, Sicherheitsanforderungen, die Verantwortlichkeiten der Teilnehmer, Änderungen von Routen und Reiseplänen, Stornierungen, Rückerstattungen sowie weitere Bedingungen für die Erbringung der Leistung.

Mit der Buchung und Teilnahme an einer Tour bestätigt der Teilnehmer, dass er die Möglichkeit hatte, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle weiteren für seine Teilnahme geltenden Dokumente zu lesen, zu verstehen und zu akzeptieren.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind zusammen mit den für den jeweiligen Teilnehmer und die jeweilige Tour geltenden vertraglichen und sicherheitsrelevanten Dokumenten zu lesen.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. VORAUSSETZUNGEN UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Um an einer Motorradtour von Pan American Riders teilzunehmen, muss jeder Teilnehmer die folgenden Voraussetzungen und Bedingungen erfüllen:

Gültiger Motorradführerschein

Der Teilnehmer muss über einen gültigen Motorradführerschein verfügen, der von seinem Herkunftsland ausgestellt wurde, und während der gesamten Tour das originale physische Dokument mit sich führen.

Internationale Teilnehmer können während ihres Aufenthalts in Kolumbien als Touristen einen gültigen, von ihrem Herkunftsland ausgestellten Motorradführerschein verwenden, sofern sie sich innerhalb des für ihren Aufenthalt in Kolumbien genehmigten Zeitraums befinden. Der Teilnehmer muss seinen Reisepass mit dem entsprechenden Einreisestempel als Tourist oder ein anderes offizielles Dokument mit sich führen, das seinen rechtmäßigen Aufenthaltsstatus als Tourist in Kolumbien bestätigt.

Digitale Kopien, Fotos oder andere digitale Abbildungen des Führerscheins werden nicht als Ersatz für das originale physische Dokument akzeptiert.

Mindestalter

Die Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein.



Fahrerfahrung

Der Teilnehmer muss über ausreichende Erfahrung im Motorradfahren verfügen und in der Lage sein, ein Motorrad sicher und eigenverantwortlich unter realen Verkehrs- und Straßenbedingungen zu führen.

Motorradtouren sind mit den für diese Tätigkeit typischen Risiken verbunden und können Bergstraßen, Kurven, wechselnde Straßenverhältnisse, unterschiedliche Wetterbedingungen sowie längere Fahrtage umfassen. Die Touren von Pan American Riders sind daher nicht für Anfänger oder Personen ohne ausreichende Motorradfahrerfahrung geeignet.

Jeder Teilnehmer ist dafür verantwortlich, seine eigene Fahrerfahrung und seine Fähigkeit zur sicheren Teilnahme an der Tour ehrlich einzuschätzen.

Pan American Riders behält sich das Recht vor, die Fahrfähigkeiten eines Teilnehmers vor oder während der Tour zu beurteilen. Wenn der Tourleiter nach vernünftiger Einschätzung feststellt, dass ein Teilnehmer nicht über die erforderlichen Fähigkeiten verfügt, um das Motorrad sicher zu führen oder an der Tour sicher teilzunehmen, kann Pan American Riders die Teilnahme des betreffenden Teilnehmers aus Sicherheitsgründen einschränken oder beenden.

Anerkennung der Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmer müssen vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu ihrer Fahrerfahrung machen und alle für die jeweilige Tour geltenden Dokumente, Sicherheitsanforderungen, Anweisungen und Teilnahmebedingungen lesen, unterzeichnen und einhalten.

Befolgung von Anweisungen

Die Teilnehmer müssen während der gesamten Tour die angemessenen Anweisungen des Tourleiters und der Mitarbeiter von Pan American Riders befolgen, insbesondere in Bezug auf Sicherheit, Route, Fahrtempo, Gruppenformation, Pausen und Notfallmaßnahmen.

Die Nichteinhaltung dieser Voraussetzungen oder die fehlende Vorlage der erforderlichen Dokumente kann dazu führen, dass Pan American Riders die Teilnahme des betreffenden Teilnehmers an der Tour verweigert oder beendet.

Wenn die Stornierung oder Beendigung der Teilnahme auf die Nichterfüllung der geltenden Voraussetzungen durch den Teilnehmer zurückzuführen ist, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung, soweit keine zwingenden gesetzlichen Rechte etwas anderes vorsehen.

2. RESERVIERUNGEN UND ZAHLUNGEN

Eine Reservierung gilt als bestätigt, sobald Pan American Riders die entsprechende Reservierungszahlung erhalten hat.



Reservierungszahlung

Je nach Art der Tour gelten folgende Reservierungszahlungen:

- **Eintägige Touren:** USD 50
- **Mehrtägige Touren:** 50 % des gesamten Tourpreises

Die Reservierungszahlungen sind nicht erstattungsfähig, vorbehaltlich zwingender gesetzlicher Verbraucherrechte, und werden auf den Gesamtpreis der Tour angerechnet.

Bei mehrtägigen Touren muss der verbleibende Betrag vollständig vor Beginn der Tour bezahlt werden, sofern nicht schriftlich etwas anderes mit Pan American Riders vereinbart wurde.

Auch bei eintägigen Touren muss der verbleibende Betrag vor Beginn der Tour vollständig bezahlt werden.

Währung und Wechselkurs

Alle Preise werden zu Referenz- und Angebotszwecken in US-Dollar (USD) angegeben. Die Zahlungen werden in **kolumbianischen Pesos (COP)** abgewickelt.

Der in kolumbianischen Pesos zu zahlende Betrag wird anhand des am Tag der Zahlung geltenden Wechselkurses berechnet.

Zahlungsmethoden

Pan American Riders akzeptiert folgende Zahlungsmethoden:

- Bargeld in kolumbianischen Pesos (COP)
- Kredit- oder Debitkarte, zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr von **4,5 %**

Alle Bankgebühren, Gebühren für internationale Transaktionen, Währungsumrechnungsgebühren oder sonstige Kosten, die von der Bank oder dem Kartenanbieter des Teilnehmers erhoben werden, gehen zu Lasten des Teilnehmers, sofern die geltende Gesetzgebung nicht ausdrücklich etwas anderes vorsieht.

Vollständige Zahlung

Der vollständige Tourpreis muss vor Beginn der Tour bezahlt sein.

Die nicht rechtzeitige Zahlung des erforderlichen Betrags kann gemäß den geltenden Stornierungsbedingungen zur Stornierung der Reservierung führen.

3. SICHERHEITSKAUTION

Vor Beginn der Tour ist von jedem Teilnehmer eine rückzahlbare Sicherheitskaution zu hinterlegen. Die Sicherheitskaution ist vom Tourpreis unabhängig und stellt keine Zahlung für die Tour dar.



Höhe der Sicherheitskaution

Je nach Art der Tour gelten folgende Beträge:

- **Eintägige Touren:** USD 1.000
- **Mehrtägige Touren:** USD 2.000

Die Sicherheitskaution muss vor Beginn der Tour hinterlegt werden und unterliegt den Bedingungen der Vereinbarung über die Verantwortung des Teilnehmers und die Sicherheitskaution für das Motorrad, die vor der Teilnahme an der Tour vom Teilnehmer gelesen und unterzeichnet werden muss.

Zweck der Sicherheitskaution

Die Sicherheitskaution dient als finanzielle Sicherheit für Verpflichtungen, die sich aus der Nutzung und dem Betrieb des Motorrads durch den Teilnehmer als integraler Bestandteil der Motorradtour ergeben können. Die Kautions kann, soweit zutreffend, insbesondere verwendet werden für:

- Schäden am Motorrad, die durch den Teilnehmer verursacht wurden;
- Verlust oder Beschädigung von Zubehör oder Ausrüstung, die als Bestandteil der Leistung zur Verfügung gestellt wurden;
- Verkehrsbußgelder, Strafen oder sonstige Kosten, die aus Handlungen oder Verstößen des Teilnehmers entstehen;
- andere angemessene und entsprechend belegte Kosten, die unmittelbar auf Handlungen, Fahrlässigkeit oder die Nichteinhaltung der geltenden Tourbedingungen durch den Teilnehmer zurückzuführen sind.

Die Sicherheitskaution stellt keine Versicherung dar und begrenzt nicht die Verantwortung des Teilnehmers für Kosten, die den Betrag der Kautions übersteigen.

Kontrolle und Rückerstattung

Nach Abschluss der Tour wird das Motorrad überprüft. Sofern gemäß der Vereinbarung über die Verantwortung des Teilnehmers und die Sicherheitskaution für das Motorrad keine offenen Beträge bestehen, wird der nicht verwendete Teil der Kautions an den Teilnehmer zurückerstattet.

Wenn ein Betrag von der Kautions einbehalten wird, informiert Pan American Riders den Teilnehmer über den Grund der entsprechenden Belastung und stellt, soweit vernünftigerweise verfügbar, entsprechende Nachweise zur Verfügung.

Wenn die aus den Handlungen des Teilnehmers resultierenden Kosten oder Verpflichtungen die Höhe der Sicherheitskaution übersteigen, bleibt der Teilnehmer für den verbleibenden Betrag verantwortlich.

Die Rückerstattung der Sicherheitskaution wird innerhalb von bis zu zehn (10) Werktagen nach der abschließenden Kontrolle des Motorrads veranlasst.

Die tatsächliche Zeit bis zur Gutschrift des Betrags auf dem Konto des Teilnehmers kann je nach Zahlungsmethode, Bank oder Kartenanbieter variieren.



4. ART UND UMFANG DER TOUREN

Pan American Riders bietet organisierte Motorradtouren in Kolumbien an, bei denen ein Tourleiter die Gruppe während der gesamten Tour begleitet. Die Leistung umfasst die Organisation und Durchführung der Tour, die Begleitung der Gruppe durch einen auf einem Motorrad fahrenden Tourleiter sowie das dem Teilnehmer zur Verfügung gestellte Motorrad als integralen Bestandteil der Motorradtour.

Der Tourleiter begleitet und koordiniert die Gruppe während der Tour und leistet operative Unterstützung, Unterstützung bei der Routenkoordination, Kommunikationshilfe sowie bei Bedarf Übersetzungsunterstützung. Die Tätigkeit des Tourleiters besteht in der Begleitung und Koordination der Gruppe und stellt keine professionelle touristische Reiseleiter- oder Fremdenführerleistung dar.

Das Motorrad wird ausschließlich zur Nutzung durch den Teilnehmer während der geplanten Tour und entsprechend den jeweils geltenden Bedingungen, der Route, dem Reiseplan und den von Pan American Riders erteilten Anweisungen zur Verfügung gestellt. Das Motorrad wird nicht als eigenständige Motorradvermietung angeboten, überlassen oder zur Verfügung gestellt.

Der Teilnehmer darf das Motorrad nicht außerhalb des Umfangs der Tour oder für Zwecke nutzen, die nicht mit den von Pan American Riders erbrachten Leistungen zusammenhängen.

Die Routen und Reisepläne werden entsprechend den Merkmalen der jeweiligen Tour geplant und können aufgrund von Wetterbedingungen, Straßenverhältnissen, den Bedürfnissen der Teilnehmer oder Sicherheitsaspekten angepasst werden.

Pan American Riders kann angemessene Änderungen an der Tour vornehmen, wenn dies für einen sicheren und ordnungsgemäßen Ablauf erforderlich ist.

5. ÄNDERUNGEN DER ROUTE UND DES REISEPLANS

Pan American Riders plant jede Tour entsprechend dem vereinbarten Reiseplan, der Route, den Fahrbedingungen und den enthaltenen Leistungen.

Routen, Fahrzeiten, Pausen, Entfernungen und andere Bestandteile des Reiseplans können geändert werden, wenn dies aufgrund von Wetterbedingungen, Straßenverhältnissen, Straßensperrungen, Verkehr, Zugangsbeschränkungen, mechanischen Problemen, Bedürfnissen der Teilnehmer oder anderen Umständen, die den sicheren oder ordnungsgemäßen Ablauf der Tour beeinträchtigen können, vernünftigerweise erforderlich ist.

Verkehrsbeschränkungen und lokale Vorschriften

In bestimmten Städten oder Gebieten Kolumbiens können Verkehrsbeschränkungen für Motorräder gelten, einschließlich Beschränkungen aufgrund des Kennzeichens, bestimmter Tage oder Uhrzeiten, des Fahrzeugtyps oder anderer von den örtlichen Behörden festgelegter Bedingungen.

Diese Vorschriften können sich von Stadt zu Stadt unterscheiden und nach der Buchung einer Tour durch die zuständigen Behörden geändert werden.



Pan American Riders kann daher die Route, die Fahrzeiten, den Zugang zu bestimmten Gebieten oder geplante Stopps anpassen, wenn dies erforderlich ist, um geltende Verkehrsbeschränkungen und andere lokale Vorschriften einzuhalten.

Der Tourleiter kann während der Tour operative Entscheidungen über Routenänderungen, Fahrtempo, Pausen, Verzögerungen, eine vorzeitige Rückkehr oder andere Anpassungen treffen, wenn dies nach vernünftiger Einschätzung aus Sicherheitsgründen oder für den ordnungsgemäßen Ablauf der Gruppe erforderlich ist.

Die Teilnehmer müssen angemessene Anweisungen und während der Tour vorgenommene Anpassungen befolgen.

Angemessene Änderungen aus Sicherheits- oder betrieblichen Gründen begründen für sich genommen keinen Anspruch auf Rückerstattung.

Pan American Riders wird sich angemessen bemühen, den allgemeinen Charakter und Zweck der Tour beizubehalten, wenn Änderungen erforderlich werden.

Bestimmte Routen, Ziele, Aktivitäten oder Zeitpläne können jedoch nicht garantiert werden, wenn Umstände außerhalb der angemessenen Kontrolle von Pan American Riders deren Verfügbarkeit oder Sicherheit beeinträchtigen.

6. VERHALTEN UND SICHERHEIT DER TEILNEHMER

Die Teilnehmer sind dafür verantwortlich, sich während der gesamten Tour sicher, verantwortungsbewusst und respektvoll zu verhalten und die Anweisungen des Tourleiters und der Mitarbeiter von Pan American Riders zu befolgen.

Die Teilnehmer müssen:

- verantwortungsvoll und innerhalb ihrer eigenen Erfahrung und Fähigkeiten fahren;
- die geltenden kolumbianischen Verkehrsregeln und gesetzlichen Vorschriften einhalten;
- angemessene Anweisungen bezüglich Route, Fahrtempo, Gruppenformation, Pausen und anderer betrieblicher oder sicherheitsrelevanter Angelegenheiten befolgen;
- einen sicheren Abstand zu anderen Motorrädern einhalten und jede Fahrweise vermeiden, durch die sie selbst oder andere gefährdet werden könnten;
- den Tourleiter über mechanische Probleme, Unfälle, Krankheiten, Verletzungen oder andere Situationen informieren, die ihre Fähigkeit zur sicheren Fortsetzung der Tour beeinträchtigen können.

Rücksichtsloses Fahren, gefährliche Manöver, Rennen, wettbewerbsorientiertes Fahren, die vorsätzliche Missachtung von Sicherheitsanweisungen oder jedes andere Verhalten, das ein unangemessenes Risiko für den Teilnehmer, andere Teilnehmer, Dritte oder Eigentum schafft, ist untersagt.

Die Teilnehmer dürfen das Motorrad nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder anderen Substanzen führen, die ihre Fähigkeit zum sicheren Fahren beeinträchtigen können.



Wenn der Tourleiter nach vernünftiger Einschätzung davon ausgeht, dass ein Teilnehmer nicht in der Lage ist, das Motorrad sicher zu führen, kann Pan American Riders die Teilnahme des betreffenden Teilnehmers aus Sicherheitsgründen aussetzen oder beenden. Der Teilnehmer ist für Verkehrsbußgelder, Strafen, rechtliche Folgen oder sonstige Kosten verantwortlich, die aus seinen eigenen Handlungen oder Verstößen gegen die in Kolumbien geltenden Gesetze und Vorschriften entstehen.

Die Nichteinhaltung dieser Anforderungen kann dazu führen, dass dem Teilnehmer die Fortsetzung der Tour untersagt oder seine Teilnahme beendet wird, wenn dies aus Sicherheitsgründen oder für den ordnungsgemäßen Ablauf der Tour vernünftigerweise erforderlich ist.

In solchen Fällen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des nicht in Anspruch genommenen Teils der Tour, soweit keine zwingenden gesetzlichen Rechte etwas anderes vorsehen.

7. ANERKENNUNG DER RISIKEN

Motorradtouren sind mit inhärenten Risiken verbunden, die nicht vollständig ausgeschlossen werden können.

Der Teilnehmer erkennt an, dass diese Risiken insbesondere aus dem Führen eines Motorrads, den Straßen- und Verkehrsbedingungen, dem Wetter, dem Gelände, der Höhenlage, anderen Verkehrsteilnehmern, mechanischen oder technischen Problemen sowie anderen mit dem Motorradfahren verbundenen Umständen entstehen können.

Die Touren können Bergstraßen, Kurven, Steigungen, unebene Straßenabschnitte, wechselnde Straßenoberflächen, Regen, Nebel, Wind, niedrige Temperaturen in höheren Lagen, hohe Temperaturen in tieferen Regionen sowie längere Fahrzeiten umfassen.

Der Teilnehmer versteht, dass sich die Bedingungen während der Tour ändern können und dass bestimmte Risiken durch Umstände entstehen können, die außerhalb der angemessenen Kontrolle von Pan American Riders liegen.

Mit der Teilnahme an einer Tour bestätigt der Teilnehmer, dass er die Art der Aktivität versteht und die mit dem Motorradfahren und Motorradtouren verbundenen inhärenten Risiken freiwillig akzeptiert.

Der Teilnehmer muss vor Beginn der Tour die jeweils geltende Haftungsausschlusserklärung für Fahrer und Teilnahmevereinbarung lesen und unterzeichnen.

Dieses Dokument enthält die besonderen Bestimmungen über Risikoübernahme, Verantwortung und Haftung, die für den jeweiligen Teilnehmer gelten.

Keine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen soll eine Haftung ausschließen oder begrenzen, die nach dem geltenden kolumbianischen Recht nicht wirksam ausgeschlossen oder begrenzt werden kann.



8. KÖRPERLICHE UND GEISTIGE VERFASSUNG

Die Teilnehmer sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass sie körperlich und geistig in der Lage sind, sicher an der Tour teilzunehmen.

Motorradtouren können längere Fahrtage, wechselnde Wetterbedingungen, Bergstraßen, Höhenunterschiede, körperliche Ermüdung und wechselnde Straßenverhältnisse umfassen. Die Teilnehmer sollten diese Faktoren bei der Beurteilung ihrer eigenen Teilnahmefähigkeit berücksichtigen.

Der Teilnehmer muss Pan American Riders vor Beginn der Tour über gesundheitliche Beschwerden, körperliche Einschränkungen, Medikamente oder andere relevante Umstände informieren, die seine Fähigkeit zur sicheren Teilnahme vernünftigerweise beeinträchtigen könnten.

Der Teilnehmer darf die Fahrt nicht beginnen oder fortsetzen, wenn er krank ist, unter übermäßiger Ermüdung leidet, in seiner Wahrnehmungs- oder Reaktionsfähigkeit beeinträchtigt ist oder sich in einem anderen Zustand befindet, der seine Fähigkeit zum sicheren Führen des Motorrads beeinträchtigen kann.

Wenn der Tourleiter vernünftigerweise feststellt, dass ein Teilnehmer nicht in der Lage ist, die Fahrt sicher fortzusetzen, kann Pan American Riders seine Teilnahme aus Sicherheitsgründen einschränken oder beenden.

Jeder Teilnehmer bleibt dafür verantwortlich, angemessene Entscheidungen hinsichtlich seines eigenen körperlichen und geistigen Zustands zu treffen und erforderlichenfalls medizinischen Rat einzuholen.

9. VERSICHERUNG

Das als Bestandteil der Motorradtour zur Verfügung gestellte Motorrad verfügt über die nach kolumbianischem Recht vorgeschriebene obligatorische Verkehrsunfallversicherung SOAT (Seguro Obligatorio de Accidentes de Tránsito).

Der SOAT ist der einzige Versicherungsschutz, der von Pan American Riders bereitgestellt wird. Er dient dazu, den nach kolumbianischem Recht vorgeschriebenen Versicherungsschutz zu gewährleisten und stellt keine umfassende Krankenversicherung, Reiseversicherung, Motorradversicherung, private Unfallversicherung oder Reiserücktrittsversicherung dar.

Pan American Riders stellt den Teilnehmern keine internationale Reise- oder Krankenversicherung zur Verfügung.

Den Teilnehmern wird dringend empfohlen, vor Beginn der Tour eine geeignete Reiseversicherung abzuschließen, die medizinische Leistungen und, soweit verfügbar, auch Motorradaktivitäten, medizinische Notfallversorgung, Evakuierung und Rückführung abdeckt. Die Teilnehmer sind selbst dafür verantwortlich zu überprüfen, ob ihre Versicherung die im Rahmen der Tour ausgeübten Aktivitäten abdeckt, und sich über die Bedingungen, Ausschlüsse, Deckungsgrenzen und Verfahren zur Geltendmachung von Versicherungsleistungen zu informieren.



Kosten, die nicht durch den jeweils geltenden Versicherungsschutz oder den SOAT gedeckt sind, können nach Maßgabe des geltenden kolumbianischen Rechts vom Teilnehmer zu tragen sein.

10. SCHUTZAUSRÜSTUNG

Die Verwendung geeigneter Schutzausrüstung ist während der Tour entsprechend den geltenden kolumbianischen Gesetzen und Vorschriften verpflichtend.

Bei eintägigen Touren kann Pan American Riders grundlegende Motorradausrüstung wie Helm, Motorradjacke und Handschuhe zur Verfügung stellen, vorbehaltlich der Verfügbarkeit und der jeweils geltenden Bedingungen.

Bei mehrtägigen Touren wird den Teilnehmern dringend empfohlen, ihre eigene vollständige Motorradausrüstung mitzubringen, einschließlich eines ordnungsgemäß sitzenden Helms, einer Motorradjacke, Handschuhen, einer Motorradhose und geeigneter Motorradstiefel.

Das Tragen eines Helms sowie jeder anderen durch kolumbianisches Recht vorgeschriebenen Schutzausrüstung ist verpflichtend. Die Teilnehmer müssen außerdem alle gesetzlichen Anforderungen bezüglich reflektierender Kleidung oder anderer Sicherheitseinrichtungen erfüllen, die je nach Zeitpunkt, Ort oder Fahrbedingungen gelten.

Schutzausrüstung, die von Pan American Riders zusätzlich zu den gesetzlich vorgeschriebenen Ausrüstungsgegenständen zur Verfügung gestellt oder empfohlen wird, kann vom Teilnehmer nach eigenem Ermessen abgelehnt werden. In einem solchen Fall erkennt der Teilnehmer an, dass die Entscheidung, die empfohlene Schutzausrüstung nicht zu verwenden, in seiner eigenen Verantwortung liegt und dass Pan American Riders, soweit nach dem geltenden kolumbianischen Recht zulässig, nicht für Risiken oder Verletzungen verantwortlich gemacht werden kann, die mit dieser freiwilligen Entscheidung in Zusammenhang stehen können.

Die Teilnehmer sind dafür verantwortlich sicherzustellen, dass ihre persönliche Schutzausrüstung geeignet, korrekt angepasst, in gutem Zustand und für die während der Tour erwarteten Fahrbedingungen angemessen ist.

Pan American Riders kann die Teilnahme verweigern oder einschränken, wenn ein Teilnehmer nicht über die nach kolumbianischem Recht erforderliche Schutzausrüstung verfügt oder eine zusätzliche Ausrüstung nicht verwendet, die Pan American Riders unter den jeweiligen Umständen vernünftigerweise für eine sichere Teilnahme als erforderlich erachtet.

Die Verwendung von Schutzausrüstung beseitigt die mit dem Motorradfahren verbundenen inhärenten Risiken nicht und stellt keinen garantierten Schutz vor Verletzungen dar.

11. STORNIERUNGS- UND RÜCKERSTATTUNGSBEDINGUNGEN

Die Stornierungsbedingungen richten sich nach der Art der gebuchten Tour. Stornierungsanträge müssen Pan American Riders schriftlich mitgeteilt werden.



Eintägige Touren

Die Reservierungszahlung von USD 50 ist nicht erstattungsfähig, vorbehaltlich zwingender Verbraucherrechte nach dem geltenden kolumbianischen Recht.

Wenn ein Teilnehmer mehr als vierundzwanzig (24) Stunden vor dem geplanten Beginn der Tour storniert, kann jeder zusätzlich zum Reservierungsbetrag gezahlte Betrag auf den verbleibenden Tourpreis erstattet werden.

Stornierungen innerhalb von vierundzwanzig (24) Stunden vor dem geplanten Beginn der Tour sind nicht erstattungsfähig, vorbehaltlich zwingender Verbraucherrechte nach dem geltenden Recht.

Das Nichterscheinen zur Tour ohne vorherige Mitteilung oder das Erscheinen unter Umständen, unter denen der Teilnehmer aufgrund der Nichterfüllung der geltenden Teilnahmevoraussetzungen nicht teilnehmen kann, gilt als No-Show.

Im Einklang mit dem geltenden kolumbianischen Recht und den vereinbarten Reservierungsbedingungen kann Pan American Riders die entsprechende Reservierungs- oder Vorauszahlung einbehalten.

Mehrtägige Touren

Die Reservierungszahlung in Höhe von 50 % des gesamten Tourpreises ist nicht erstattungsfähig, vorbehaltlich zwingender Verbraucherrechte nach dem geltenden kolumbianischen Recht.

Wenn ein Teilnehmer mehr als dreißig (30) Tage vor dem geplanten Beginn der Tour storniert, kann jeder über die nicht erstattungsfähige Reservierungszahlung hinaus gezahlte Betrag erstattet werden.

Stornierungen innerhalb von dreißig (30) Tagen vor dem geplanten Beginn der Tour sind nicht erstattungsfähig, vorbehaltlich zwingender Verbraucherrechte nach dem geltenden Recht.

Das Nichterscheinen zur Tour ohne vorherige Mitteilung oder das Erscheinen unter Umständen, unter denen der Teilnehmer aufgrund der Nichterfüllung der geltenden Teilnahmevoraussetzungen nicht teilnehmen kann, gilt als No-Show.

Im Einklang mit dem geltenden kolumbianischen Recht und den vereinbarten Reservierungsbedingungen kann Pan American Riders die entsprechende Reservierungs- oder Vorauszahlung einbehalten.

Gesetzliche Verbraucherrechte

Keine Bestimmung dieser Stornierungsbedingungen beschränkt oder schließt zwingende Rechte aus, die Verbrauchern nach kolumbianischem Recht zustehen.

Soweit anwendbar, können Teilnehmer ihr gesetzliches Widerrufsrecht (derecho de retracto) gemäß Artikel 47 des kolumbianischen Gesetzes 1480 von 2011 sowie den jeweils geltenden Änderungen oder Ausführungsbestimmungen ausüben.



Wenn das Widerrufsrecht anwendbar ist, wird Pan American Riders die Rückerstattung gemäß den gesetzlich geltenden Anforderungen und Fristen bearbeiten.

Finanzielle, bankbezogene, kartenbezogene oder zahlungsbezogene Kosten, die Pan American Riders aufgrund der Ausübung eines gesetzlichen Widerrufsrechts rechtlich tragen muss, werden dem Teilnehmer nicht in Rechnung gestellt.

Teilnehmer können nach dem geltenden kolumbianischen Recht außerdem Anspruch auf Rückerstattung, Entschädigung oder eine andere Leistung gleichwertiger Qualität haben, wenn Pan American Riders die angebotenen oder vereinbarten Leistungen nicht erbringt.

Stornierung durch Pan American Riders

Wenn Pan American Riders eine Tour vor deren Beginn aufgrund von Umständen absagen muss, die deren Durchführung unmöglich oder unsicher machen, wird Pan American Riders die für die stornierte Tour gezahlten Beträge entsprechend dem geltenden kolumbianischen Recht zurückerstatten.

Wenn eine Tour aufgrund von Umständen außerhalb der angemessenen Kontrolle von Pan American Riders abgesagt wird oder eine Leistung nicht erbracht werden kann, entspricht die Rückerstattung den Beträgen für die nicht erbrachten Leistungen unter Berücksichtigung der Umstände der Absage und der Anforderungen des geltenden kolumbianischen Rechts.

Die Rückerstattung wird über die für die ursprüngliche Transaktion angemessen verfügbare Zahlungsmethode oder über eine andere gesetzlich zulässige und mit dem Teilnehmer vereinbarte Methode vorgenommen.

Rückerstattungen und finanzielle Kosten

Wenn nach diesen Stornierungsbedingungen eine Rückerstattung geschuldet ist, wird Pan American Riders die entsprechende Rückerstattung innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist oder, sofern keine zwingende Frist besteht, innerhalb eines angemessenen administrativen Zeitraums bearbeiten.

Bei freiwilligen Stornierungen durch den Teilnehmer gemäß der kommerziellen Stornierungsregelung können Bankgebühren, Gebühren für internationale Transaktionen, Währungsumrechnungskosten oder sonstige Gebühren, die von der Bank, dem Kartenanbieter oder dem Finanzinstitut des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Rückerstattung erhoben werden, vom Teilnehmer zu tragen sein, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Diese Bestimmung gilt nicht, wenn das kolumbianische Recht vorschreibt, dass Pan American Riders die mit der Rückerstattung verbundenen Kosten trägt, insbesondere bei Rückerstattungen aufgrund der Ausübung eines gesetzlichen Widerrufsrechts oder eines gesetzlich vorgesehenen Rechtsbehelfs wegen Nichterbringung der vertraglich vereinbarten Leistung.



Die Sicherheitskaution ist vom Tourpreis unabhängig und unterliegt nicht den oben genannten Stornierungsbedingungen.

Eine gegebenenfalls geschuldete Rückerstattung der Sicherheitskaution erfolgt gemäß der Vereinbarung über die Verantwortung des Teilnehmers und die Sicherheitskaution für das Motorrad.

12. VERWENDUNG VON FOTOS UND VIDEOS

Pan American Riders kann während der Touren Fotos oder Videos zu Dokumentations-, Werbe-, Marketing- oder Kommunikationszwecken aufnehmen.

Jede Verwendung des erkennbaren Bildes, der äußeren Erscheinung, der Stimme oder anderer identifizierbarer Merkmale eines Teilnehmers unterliegt der gesonderten Genehmigung zur Verwendung von Fotos und Videos, die vom Teilnehmer separat erteilt wird.

Die Teilnehmer können selbst entscheiden, ob sie diese Genehmigung erteilen. Die Verweigerung einer solchen Genehmigung hat keinen Einfluss auf die Möglichkeit des Teilnehmers, an der Tour teilzunehmen.

Die Genehmigung zur Verwendung von Fotos und Videos enthält die besonderen Bedingungen für die Verwendung von Fotos und Videos und ist Bestandteil der Dokumentation im Zusammenhang mit der jeweiligen Tour des Teilnehmers.

13. VERTRAGLICHE DOKUMENTE

Die für den jeweiligen Teilnehmer und seine Tour geltenden Dokumente sind Bestandteil der Bedingungen, die seine Teilnahme an den Leistungen von Pan American Riders regeln.

Je nach Art und Umständen der Tour können diese Dokumente insbesondere Folgendes umfassen:

- Haftungsausschlusserklärung für Fahrer und Teilnahmevereinbarung
- Haftungsausschlusserklärung für Passagiere und Teilnahmevereinbarung, sofern zutreffend
- Genehmigung zur Verwendung von Fotos und Videos
- Vereinbarung über die Verantwortung des Teilnehmers und die Sicherheitskaution für das Motorrad
- Tour-Vorbereitungsleitfaden sowie weitere Dokumente oder Anweisungen, die Pan American Riders vor oder während der Tour zur Verfügung stellt.

Die Teilnehmer sind dafür verantwortlich, die für ihre Teilnahme geltenden Dokumente vor Beginn der Tour zu lesen und zu unterzeichnen.

Die für den Teilnehmer geltenden Dokumente sind zusammen mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu lesen und auszulegen. Enthält eine gesonderte, vom Teilnehmer unterzeichnete Vereinbarung eine konkrete Bestimmung, die einen Sachverhalt ausdrücklich regelt, der auch in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen behandelt



wird, so gilt hinsichtlich dieses Sachverhalts die konkrete Bestimmung der unterzeichneten Vereinbarung, soweit dies nach dem geltenden Recht zulässig ist.

Mit dem Ausfüllen der erforderlichen Dokumente und der Teilnahme an der Tour bestätigt der Teilnehmer, dass er die Möglichkeit hatte, die ihm von Pan American Riders zur Verfügung gestellten Bedingungen, Voraussetzungen und Sicherheitsinformationen zu prüfen.

14. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die von Pan American Riders erbrachten Leistungen unterliegen dem Recht der Republik Kolumbien.

Pan American Riders hat seinen Sitz und führt seine Tätigkeit von Manizales, Caldas, Kolumbien, aus.

Alle rechtlichen Angelegenheiten im Zusammenhang mit den von Pan American Riders erbrachten Leistungen unterliegen dem anwendbaren kolumbianischen Recht und den hierfür zuständigen Behörden.

Soweit nach dem geltenden Recht zulässig, sind die zuständigen Gerichte und Behörden in Manizales, Caldas, Kolumbien, für Streitigkeiten zuständig, die sich aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder den von Pan American Riders erbrachten Leistungen ergeben.

Keine Bestimmung dieses Abschnitts soll die zwingenden Rechte oder Schutzvorschriften einschränken, die Teilnehmern nach dem geltenden kolumbianischen Recht zustehen.

